

Aktivseite

	Geschäftsjahr 2020		Vorjahr 2019
	Euro	Euro	Euro
A. Anlagevermögen			
I) Immaterielle Vermögensgegenstände			
Software		1.352,64	2.164,32
II) Sachanlagen			
1. Grundstücke mit Wohnbauten	47.715.297,27		43.421.802,11
2. Grundstücke mit Geschäfts- und anderen Bauten	436.891,20		556.168,99
3. Grundstücke ohne Bauten	663.358,70		791.922,24
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	52.448,16		65.107,44
5. Anlagen im Bau	2.212.304,43		-,--
6. Bauvorbereitungskosten	104.823,15		885.774,45
7. Geleistete Anzahlungen	-,--	51.185.122,91	3.405.531,64
III) Finanzanlagen			
1. Beteiligungen	307.286,42		307.286,42
2. Andere Finanzanlagen	244,47	307.530,89	244,47
Anlagevermögen insgesamt		51.494.006,44	49.436.002,08
B. Umlaufvermögen			
I) Andere Vorräte			
1. Unfertige Leistungen	2.958.341,64		2.948.851,64
2. Andere Vorräte	3.444,93	2.961.786,57	3.705,56
II) Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Vermietung	19.600,12		5.674,95
2. Forderungen gegenüber Beteiligungsunternehmen	6.002,11		3.205,22
3. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	1.056,13		6.018,24
4. Sonstige Vermögensgegenstände	189.600,07	216.258,43	64.996,17
III) Flüssige Mittel			
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		7.631.783,95	9.465.572,12
C. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten			
Andere Rechnungsabgrenzungsposten	1.798,66	1.798,66	3.231,46
Bilanzsumme		62.305.634,05	61.937.257,44

Passivseite

	Geschäftsjahr 2020		Vorjahr 2019
	Euro	Euro	Euro
A. Eigenkapital			
I) Geschäftsguthaben			
der mit Ablauf des Geschäftsjahres ausscheidenden Mitglieder	110.000,00		120.500,00
der verbleibenden Mitglieder	2.515.000,00		2.505.000,00
aus gekündigten Geschäftsanteilen	500,00	2.625.500,00	1.500,00
II) Kapitalrücklage		87.300,63	82.000,63
III) Ergebnisrücklagen			
1. Gesetzliche Rücklage	2.515.000,00		2.505.000,00
2. Andere Ergebnisrücklagen	35.822.121,66	38.337.121,66	35.432.964,80
IV) Bilanzgewinn		112.374,61	389.156,86
Eigenkapital insgesamt		41.162.296,90	41.036.122,29
B. Rückstellungen			
1. Rückstellungen für Pensionen	1.261.153,00		1.272.722,00
2. Rückstellungen für Bauinstandhaltung	2.701.923,58		2.749.296,48
3. Sonstige Rückstellungen	1.239.722,33	5.202.798,91	894.009,51
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	9.587.619,20		10.564.777,03
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	2.696.826,98		1.799.563,51
3. Erhaltene Anzahlungen	3.137.340,75		3.139.128,52
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	29.538,61		29.321,66
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	445.584,57		401.657,19
6. Sonstige Verbindlichkeiten	37.760,92	15.934.671,03	44.215,57
davon aus Steuern	334,47 €		(5.094,57)
D. Passive Rechnungsabgrenzungsposten			
Summe Rechnungsabgrenzungsposten	5.867,21	5.867,21	6.443,68
Bilanzsumme		62.305.634,05	61.937.257,44

BAUVEREIN FÜRTH eG **Jahresabschluss 2020 - Gewinn- und Verlustrechnung**

	Geschäftsjahr 2020		Vorjahr 2019
	Euro	Euro	Euro
1. Umsatzerlöse			
a) aus Hausbewirtschaftung	10.900.019,14		10.664.594,44
b) aus Betreuungstätigkeit	203.759,84		173.685,38
c) aus anderen Lieferungen und Leistungen	2.338,03	11.106.117,01	6.444,22
2. Erhöhung/Verminderung des Bestandes an unfertigen Leistungen		9.490,00	46.752,61
3. Sonstige betriebliche Erträge		284.427,01	277.507,39
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen			
Aufwendungen für Hausbewirtschaftung		- 7.051.843,71	- 6.227.451,11
Rohergebnis		4.348.190,31	4.941.532,93
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	- 804.557,79		- 755.483,96
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	- 208.885,57	- 1.013.443,36	- 185.302,73 (20.016,57)
davon für Altersversorgung	35.676,00 €		
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		- 1.644.831,26	- 1.625.941,52
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		- 1.057.070,69	- 339.754,82
8. Erträge aus Beteiligungen		30.575,26	30.575,26
9. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		-,-	8,15
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		12.375,56	13.907,89 (87,74)
davon: aus Abzinsung für langfristige Rückstellungen	298,58 €		
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		- 271.407,89	- 279.920,38 (93.228,64)
davon: aus Aufzinsung für langfristige Rückstellungen und Verbindlichkeiten	76.704,59 €		
Ergebnis nach Steuern		404.387,93	1.799.620,82
12. Sonstige Steuern		- 282.013,22	- 281.963,96
Jahresüberschuss		122.374,61	1.517.656,86
13. Einstellung in Ergebnisrücklagen		- 10.000,00	- 1.128.500,00
Bilanzgewinn		112.374,61	389.156,86

A) Allgemeine Angaben

Die Bauverein Fürth eG, mit Sitz in Fürth in der Herrnstraße 64a, ist beim Amtsgericht Fürth unter der Nummer GnR 121 eingetragen.

Der vorliegende Jahresabschluss wurde gemäß §§ 242 ff. und §§ 264 ff. HGB in der Fassung des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG) sowie nach den einschlägigen Vorschriften des Genossenschaftsgesetzes und den Regelungen der Satzung der Genossenschaft erstellt.

Die Genossenschaft ist eine kleine Genossenschaft i.S.d. § 267 HGB i.V.m § 366 Abs. 2 HGB. Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB aufgestellt. Das Formblatt für die Gliederung des Jahresabschlusses für Wohnungsunternehmen in der Fassung vom 16.10.2020 wurde beachtet.

B) Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Immaterielle Vermögensgegenstände

Immaterielle Vermögensgegenstände sind zu den Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen bewertet. Die Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände beträgt je nach Vermögensgegenstand 20,00 % oder 33,33 % p. a. und erfolgt bei Anschaffungen im Geschäftsjahr zeitanteilig.

Sachanlagen

Sachanlagen sind zu den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten vermindert um planmäßige Abschreibungen, bilanziert. Die Abschreibungen auf Zugänge des Sachanlagevermögens erfolgen grundsätzlich zeitanteilig. Die planmäßigen Abschreibungen erfolgen linear über die voraussichtliche wirtschaftliche Nutzungsdauer. Erhaltene Tilgungszuschüsse wurden von Anschaffungs- bzw. Herstellkosten abgesetzt.

Grundstücke mit Wohn- und Geschäftsbauten werden planmäßig linear mit jährlich 1,25 % und 3,33 % der Anschaffungs- und Herstellungskosten abgeschrieben. Nachträgliche Herstellungskosten werden grundsätzlich linear auf die Restnutzungsdauer des jeweiligen Objekts verteilt. Nach Umbau und umfassender Modernisierung von Siedlungshäusern im Wohngebiet Hard erfolgt die Bemessung der Abschreibungen entsprechend der neu festgelegten Nutzungsdauer von 30 Jahren mit 3,33 % jährlich. Garagen und Kfz-Stellplätze werden je nach technischer Konzeption zwischen 1,25 % und 5,00 % jährlich linear abgeschrieben.

Die linearen Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung entsprechen der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer und betragen zwischen 5,00 % und 33,33 % jährlich. Bei Anschaffungen im Geschäftsjahr erfolgt die Abschreibung zeitanteilig. Geringwertige Wirtschaftsgüter mit Netto-Anschaffungskosten von 250,00 bis 800,00 € wurden im abgelaufenen Geschäftsjahr vollständig abgeschrieben und solche mit Netto-Anschaffungskosten bis zu 250,00 € im Aufwand erfasst.

Finanzanlagen

Die Genossenschaft ist am Stammkapital in Höhe von 1.119.729,21 € der Arbeitsgemeinschaft Fürther Baugenossenschaften GmbH mit dem Sitz in Fürth, Herrnstraße 64a mit 26,03 % beteiligt. Diese Gesellschaft verfügte zum 31.12.2020 über ein Eigenkapital in Höhe von 8.410.202,31 €. Der Jahresüberschuss 2020 betrug 481.697,45 €.

Unfertige Leistungen

Unfertige Leistungen wurden in Höhe der voraussichtlich abrechenbaren Betriebskosten ausgewiesen.

Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände und Vorräte

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden mit dem Nominalwert vermindert um Einzelwertberichtigungen für erkennbare Risiken angesetzt. Vorräte wurden zu den durchschnittlichen Einstandspreisen bewertet.

Flüssige Mittel

Die Flüssigen Mittel sind zum Nennwert angesetzt. In diesem Posten sind Festgeldanlagen bei der Allianz Lebensversicherungs-AG enthalten.

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Als aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind Auszahlungen vor dem Abschlussstichtag angesetzt, soweit sie Aufwand für einen bestimmten Zeitraum nach diesem Zeitpunkt darstellen.

Rückstellungen

Die Bildung von Rückstellungen erfolgte in Höhe des voraussichtlich notwendigen Erfüllungsbetrages. Die erwarteten künftigen Preis- und Kostensteigerungen wurden bei der Bewertung berücksichtigt.

Die Rückstellungen für Versorgungsverpflichtungen wurden nach dem modifizierten Teilwertverfahren unter Berücksichtigung einer 2,00 %-igen Rentenanpassung errechnet.

Zur Ermittlung der Verpflichtungen zum Bilanzstichtag wurden die Richttafeln für Pensionsversicherung (2018 G) von Prof. Dr. Klaus Heubeck sowie der von der Deutschen Bundesbank pauschal ermittelte abgeleitete Abzinsungssatz für eine Restlaufzeit von 15 Jahren mit 2,71 % (Stichtag Januar 2020) bzw. 2,30 % (Stichtag Dezember 2020 / 10-Jahres-Zinssatz) zugrunde gelegt. Die Fluktuationswahrscheinlichkeit wurde mit 0,00 % angesetzt.

Die nach HGB i. d. F. vor dem BilMoG gebildeten Rückstellungen für Bauinstandhaltungen wurden gemäß Art. 67 Abs. 3 S. 1 EGHGB zum 01.01.2010 beibehalten. Verbrauch bzw. Auflösung der Rückstellungen werden ab dem Geschäftsjahr 2010 im sonstigen betrieblichen Ertrag ausgewiesen. Im Geschäftsjahr erfolgte für Instandsetzungsprojekte, die mit größerer Wertverbesserung und Modernisierungen verbunden sind, eine Entnahme in Höhe von 25.146,57 € (Vorjahr: 152.107,75 €). Außerdem erfolgte eine Auflösung in Höhe von 22.226,33 € für Objekte, die abgerissen wurden.

Sonstige Rückstellungen

Sonstige Rückstellungen wurden auf Grund von öffentlich rechtlichen Verpflichtungen bzw. als Verbindlichkeitsrückstellungen gebildet.

Verbindlichkeiten

Mit Ausnahme einer unverzinsten Verbindlichkeit, die mit einem Zinssatz von 3,00 % abgezinst wurde, sind alle Verbindlichkeiten mit dem Erfüllungsbetrag passiviert.

C) Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Zusammensetzung und Entwicklung des Anlagevermögens sind auf der nächsten Seite ausführlich im Anlagepiegel dargestellt:

	Anschaffungs- und Herstellungskosten						(Kumulierte) Abschreibungen						Buchwert		
	Stand zum 01.01.2020	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Zuschreibungen	Stand zum 31.12.2020	Stand zum 01.01.2020 (kumuliert)	Abschreibungen des Geschäftsjahres	Abgänge	Zugänge	Umbuchungen	Zuschreibungen	Stand zum 31.12.2020 (kumuliert)	31.12.2020	31.12.2019
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
I. Immaterielle Vermögensgegenstände															
1. Software	10.972,81	1.500,00	0,00	0,00	0,00	12.472,89	8.808,49	2.311,76	0,00	0,00	0,00	0,00	11.120,25	1.352,64	2.154,32
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	10.972,81	1.500,00	0,00	0,00	0,00	12.472,89	8.808,49	2.311,76	0,00	0,00	0,00	0,00	11.120,25	1.352,64	2.154,32
II. Sachanlagen															
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	90.855.619,58	2.545.006,79	60.000,00	3.410.771,66	5.615,90	96.745.782,13	47.433.817,47	1.596.667,39	0,00	0,00	0,00	0,00	49.030.484,86	47.715.297,27	43.421.802,11
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte und Geschäfts- und anderen Bauten	1.256.859,21	0,00	180.311,32	0,00	10.102,62	1.066.445,27	700.690,22	22.034,93	0,00	93.171,08	0,00	0,00	629.554,07	436.891,20	556.188,99
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	791.922,24	0,00	0,00	0,00	128.563,54	663.358,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	663.358,70	791.922,24	0,00
4. Technische Anlagen und Maschinen	1.889,23	0,00	0,00	0,00	0,00	1.889,23	1.889,23	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.889,23	0,00	0,00
5. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	566.783,30	11.157,90	0,00	0,00	0,00	577.941,20	501.675,86	23.817,18	0,00	0,00	0,00	0,00	525.493,04	52.448,16	65.107,44
6. Anlagen im Bau	0,00	1.224.552,52	0,00	987.751,91	0,00	2.212.304,43	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.212.304,43	0,00	0,00
7. Bauvorbereitungskosten	885.774,45	68.316,07	0,00	0,00	849.267,37	1.04.823,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	104.823,15	885.774,45	0,00
8. Geleistete Anzahlungen	3.405.531,64	0,00	557,50	0,00	3.404.974,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.405.531,64	0,00
Summe Sachanlagen	97.764.379,65	3.849.033,28	240.868,82	4.398.523,57	4.398.523,57	101.372.544,11	48.638.072,78	1.642.519,50	0,00	93.171,08	0,00	0,00	50.187.421,20	51.185.122,91	49.126.306,87
Summe Immat. VG + Sachanlagen	97.775.352,46	3.850.533,36	240.868,82	4.398.523,57	4.398.523,57	101.385.017,00	48.646.881,27	1.644.831,26	0,00	93.171,08	0,00	0,00	50.198.541,45	51.186.475,55	49.128.471,19
III. Finanzanlagen															
1. Beteiligungen	307.286,42	0,00	0,00	0,00	0,00	307.286,42	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	307.286,42	0,00
2. Andere Finanzanlagen	244,47	0,00	0,00	0,00	0,00	244,47	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	244,47	0,00
Summe Finanzanlagen	307.530,89	0,00	0,00	0,00	0,00	307.530,89	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	307.530,89	0,00
Anlagevermögen gesamt	98.082.883,35	3.850.533,36	240.868,82	4.398.523,57	4.398.523,57	101.692.547,89	48.646.881,27	1.644.831,26	0,00	93.171,08	0,00	0,00	50.198.541,45	51.494.006,44	49.436.002,08

Unfertige Leistungen

Diese Position in Höhe von 2.958.341,64 € (Vorjahr: 2.948.851,64 €) enthält ausschließlich noch abzurechnende Betriebskosten, denen entsprechende Vorauszahlungen unter den Verbindlichkeiten gegenüberstehen.

Forderungen und Sonstige Vermögensgegenstände

Sämtliche Forderungen und Sonstige Vermögensgegenstände sind wie im Vorjahr innerhalb eines Jahres fällig.

Flüssige Mittel

In diesem Posten ist eine Portfolio-Konzept-Anlage bei der Allianz Lebensversicherungs-AG enthalten, deren Höhe 1.023.260,25 € zum Bilanzstichtag beträgt. Die Gesamtverzinsung setzt sich aus einer garantierten und einer nicht garantierten variablen Verzinsung zusammen. Die Anlage soll bis 01.12.2031 fortgeführt werden, kann aber mit Monatsfrist voll oder teilweise gekündigt werden. Im Falle einer Kündigung wird ein marktgerechter Kündigungswert durch die Allianz Leben zurückgezahlt. Eine weitere Festgeldanlage bei der Allianz Lebensversicherungs-AG in Höhe von 1.004.349,24 € mit zweimonatiger Laufzeit ist ebenfalls im Posten enthalten.

Rücklagen

Die Entwicklung der Rücklagen ist im Rücklagenspiegel dargestellt:

	Bestand am 31.12.2010 €	Einstellung aus dem Bilanzgewinn des Vorjahres €	Einstellung während des Geschäftsjahres €	Entnahme für das Geschäftsjahr €	Bestand am 31.12.2020 €
Kapitalrücklage	82.000,63	-	5.300,00	-	87.300,63
Gesetzliche Rücklage	2.505.000,00	-	10.000,00	-	2.515.000,00
Andere Ergebnisrücklagen	35.432.964,80	389.156,86	-	-	35.822.121,66

Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

Die Differenz der Rückstellungswerte der beiden unterschiedlichen Zinssätze für eine 7-Jahres-Betrachtung (1,60 %) bzw. 10-Jahres-Betrachtung (2,30 %) ergibt einen Betrag in Höhe von 81.208,00 €. Dieser Betrag unterliegt unter Voraussetzungen des § 253 Abs. 6 S. 2 HGB der Ausschüttungssperre.

Rückstellungen

Im Posten „Sonstige Rückstellungen“ sind folgende Rückstellungen in nicht unerheblichem Umfang enthalten:

- Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen, die in den ersten drei Monaten des folgenden Geschäftsjahres nachgeholt werden: 685.210,00 € (Vorjahr: 695.000,00 €)
- Rückstellung für Abraumbeseitigung, die im Folgegeschäftsjahr nachgeholt wird 330.000 €
- Rückstellungen für umlagefähige Heiz- und Warmwasserkosten: 90.000,00 € (Vorjahr: 90.000,00 €)
- Rückstellungen für Aufwendungen zur Erstellung der Jahresabschlüsse und deren Prüfungen: 64.500,00 € (Vorjahr: 61.700,00 €).
- Rückstellung für Aufbewahrung der Geschäftsunterlagen 31.194,33 € (Vorjahr: 6.970,51 €)

Verbindlichkeiten

Die Fristigkeiten der Verbindlichkeiten sowie die zur Sicherheit gewährten Pfandrechte o. ä. Rechte (einschließlich der Verbindlichkeiten mit der Restlaufzeit bis zu einem Jahr, mit Vorjahresangaben) stellen sich wie folgt dar:

	Insgesamt €	davon Restlaufzeit			gesichert €
		unter 1 Jahr €	1 bis 5 Jahre €	Über 5 Jahre €	
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	9.587.619,20 (10.564.777,03)	937.577,88 (1.002.157,83)	2.232.581,69 (2.511.159,82)	6.417.459,63 (7.051.459,38)	9.587.619,20 GPR* (10.564.777,03)
Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	2.696.826,98 (1.799.563,51)	120.980,59 (97.731,58)	379.771,97 (354.086,85)	2.196.074,42 (1.347.745,08)	2.696.826,98 GPR* (1.799.563,51)
Erhaltene Anzahlungen	3.137.340,75 (3.139.128,52)	3.137.340,75 (3.139.128,52)			
Verbindlichkeiten aus Vermietung	29.538,61 (29.321,66)	29.538,61 (29.321,66)			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	445.584,57 (401.657,19)	445.584,57 (401.657,19)			
Sonstige Verbindlichkeiten	37.760,92 (44.215,57)	11.167,57 (15.333,05)	26.593,35 (28.882,52)		
Gesamtbetrag	15.934.671,03 (15.978.663,48)	4.682.189,97 (4.685.329,83)	2.638.947,01 (2.894.129,19)	8.613.534,05 (8.399.204,46)	12.284.446,18 GPR* (12.364.340,54)

(...) Vorjahr - *) Grundpfandrecht

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Der Posten Sonstige betriebliche Aufwendungen enthält im Geschäftsjahr Aufwendungen für Abbruchkosten in Höhe von 225.524,78 € und Kosten für Abraumbeseitigung in Höhe von 330.000,00 €. Deshalb ist dieser Posten mit dem Vorjahr nicht vergleichbar.

D) Sonstige Angaben

Mitarbeiter

Die Zahl der im Geschäftsjahr durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer betrug:

	Voll- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
Kaufmännische Mitarbeiter	9	2
Mitarbeiter im Regiebetrieb, Hauswarte etc.	4	1
	13	3

Mitgliederbewegung

Mitglieder zum 31.12.2019	2.252	Mitglieder mit	5.010	Anteilen
Zugang	106	Mitglieder mit	267	Anteilen
Abgang	- 113	Mitglieder mit	- 247	Anteilen
<hr/>				
Mitglieder zum 31.12.2020	2.245	Mitglieder mit	5.030	Anteilen

Die Geschäftsguthaben der verbleibenden Mitglieder haben sich im Geschäftsjahr um 10.000,00 € erhöht.

Prüfungsverband

Verband Bayerischer Wohnungsunternehmen
(Baugenossenschaften und -gesellschaften) e.V.
Stollbergstraße 7
D-80539 München

Organe der Genossenschaft

Mitglieder des Vorstandes

Frank Höppner (Geschäftsführender Vorstand)
Thomas Mörtel (Architekt)
Dr. Jürgen Schmidt (Kaufmann)

Mitglieder des Aufsichtsrates

Peter Fuchs (Bankdirektor i. R.) - Vorsitzender
Klaus Hunneshagen (Bankdirektor) - stellv. Vorsitzender
Horst Arnold (MdL)
Abidin Cubukcu (Bautechniker)
Cornelia Dorn-Roth (Dipl.-Betriebswirtin FH)
Michaela Grabenbauer (RAin / Personalreferentin)
Brigitte Kreuzmann (Assistentin der Geschäftsleitung i. R.)
Heinz Hufnagel (Schreinermeister)
Werner Hofmann (Sanitärinstallationsmeister)

Forderungen an Organmitglieder bestanden nicht.

Ehrenaufsichtsrat

Kurt Troßmann (Bankdirektor i. R.) - Ehrenvorsitzender

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Aus Architekten- und Fachingenieur- und Bauverträgen für die in Realisierung befindliche Neubauten, für ein Instandsetzungsprojekt und den Aufzugsanbau am Geschäftsgebäude bestehen noch weitere, jedoch zum Bilanzstichtag nicht zu bilanzierende Verpflichtungen. Diese belaufen sich insgesamt auf rund 10.090.000,00 €.

Nachtragsbericht

Die von staatlichen Stellen angeordneten Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus (Covid-19) führen derzeit nach wie vor zu umfassenden gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Einschränkungen. Diese Einschränkungen können sich in erheblichen negativen Auswirkungen auf die Vermögens- Finanz- und Ertragslage in Gestalt von Mietausfällen, Objektbewertungen, Bau- und Instandhaltungsverzögerungen, Änderungen auf dem Kapitalmarkt usw. niederschlagen.

Darüber hinaus sind erhebliche Einschränkungen der eigenen Geschäftsprozesse und damit verbundene operative Risiken mit ebenfalls negativen Auswirkungen und neuen Anforderungen an die strategische Ausrichtung immer noch zu erwarten. Die weitere Entwicklung wird aus jetziger Sicht entscheidend durch die Verfügbarkeit von Impfstoffen in der Europäischen Union und insbesondere in Deutschland beeinflusst.

Quantitative Angaben zum Einfluss der mittlerweile sogen. dritten Welle der Coronakrise auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sind zum Zeitpunkt der Aufstellung des Jahresabschlusses noch nicht verlässlich möglich.

Der Vorstand beobachtet laufend die weitere Entwicklung zur Identifikation der damit verbundenen Risiken und definiert unter Zugrundelegung des Risikomanagementsystems des Unternehmens angemessene und wirksame Maßnahmen zum Umgang mit den identifizierten Risiken.

Fürth, den 12. April 2021

Der Vorstand

Frank Höppner

Thomas Mörtel

Dr. Jürgen Schmidt